

Keine Langeweile in den Ferien

Stadt und Landkreis St. Wendel bieten Schülern wieder ein buntes Programm

Für Kinder ab sieben Jahren hat die Kreisstadt St. Wendel in Zusammenarbeit mit dem Landkreis wieder ein abwechslungsreiches Sommerferienprogramm zusammengestellt. Los geht es am 27. Juni.

St. Wendel. Von Montag, 27. Juni, bis Freitag, 1. Juli, hat sich das Team vom Hütherhof abwechslungsreiche Aktionen einfallen lassen. Kunterbunt mit Airbrush und Graffiti geht es gleich am ersten Tag zu. Mit wenig Aufwand können die Kinder die schönsten Gebilde auf einer renovierungsbedürftigen alten Häuserwand reproduzieren. Gearbeitet wird auch mit Schablonen, die für Tattoos ebenso gut verwendbar sind. Am Abenteuertag auf dem Bauernhof am Dienstag, 28. Juni, haben die Kinder die einmalige Gelegenheit, dies alles einmal rund um den Hütherhof kennenzulernen. Experimentell geht's beim Basteln mit und im Heu zu, wo sie sich in einer selbst gebauten Strohburg so richtig austoben können. Nach einer Schnitzeljagd können sie sich dann abschließend ein selbst gemachtes Eis gönnen. Natürlich darf auch im Programm ein Pony-Erlebnistag nicht fehlen, bei dem am Mittwoch, 29. Juni, die Zeit wie im Flug vergehen wird. Die Kinder können ersten Pferdekontakt aufnehmen oder ihre bereits erworbenen Reitkenntnisse an einem schönen Ferientag verbessern.

Für Donnerstag, 30. Juni, ist Voltigieren eingeplant. Bei dieser Sportart werden turnerische und akrobatische Übungen auf einem Pferd ausgeführt, das an einer langen Leine (Longe) geführt wird. Die amtierende Saarlandmeisterin Katharina Knaub wird die Kinder höchstpersönlich mit dieser Art des Pferdesports bekannt machen. Gegen 16.30 Uhr zeigen die Kinder ihre einstudierte Kür dem Publikum.

Steinhart wird es zum Wo-



Viele Veranstaltungen finden in der Natur statt. Dann wird auch mal zu Fuß marschiert.

FOTOS: VA

chenabschluss am Freitag, 1. Juli. Christel Mörsdorf wird auf dem Hütherhof zu Gast sein und den Kindern alles über Steine und Mineralien erzählen. Die Kinder werden lernen, ein Mosaik aus Steinen herzustellen und Ytongsteine wie ein Bildhauer zu bearbeiten.

Die zweite Woche der St. Wendeler Ferienfreizeit läuft dann von Montag, 4. bis Freitag, 8. Juli. Die Tholeyer Künstlerin Karin Mansmann ist wieder mit dabei. Am 4. Juli wird sie mit den Kindern auf dem Gelände des Hütherhofs ein besonderes Kunstprojekt durchführen. Der Tag steht unter dem Thema „Landart für Kinder“.

Die Aktion „Fledermäuse erleben“ – Fledermaus-Nachtwanderung am Dienstag, 5. Juli, beginnt abends um 19 Uhr mit einem Grillvergnügen, bevor die Gruppe kurz vor Sonnenuntergang zur Fledermauswanderung aufbricht.

„Alles nur Müll oder was?“ heißt es am Mittwoch, 6. Juli, wenn die Tholeyer Künstlerin Karin Mansmann die Kinder diesmal zur Recyclingkunst einlädt.

Mit dem Besuch der Edel-

steinminen Steinkaulenberg bei Idar-Oberstein nähert sich die 23. St. Wendeler Kinderferienfreizeit mit einer Edelsteinentdeckungsreise am Donnerstag, 7. Juli, ihrem Ende. Schloss Freudenberg bei Wiesbaden am Freitag, 8. Juli ist Abschluss und gleichzeitig Höhepunkt der St. Wendeler Ferienfreizeit.

Die Teilnahme an den einzelnen Aktionen auf dem Hütherhof kostet pro Kind und Tag 15 Euro inklusive Mittagessen, Nachmittagsimbiss, Getränken und Betreuung. Die Fledermauswanderung kostet zwölf Euro, ebenfalls mit Verpflegung, Getränken und Betreu-

ung.

Die beiden Fahrten zu den Edelsteinminen Steinkaulenberg Idar-Oberstein und nach Schloss Freudenberg Wiesbaden kosten 15 Euro inklusive Fahrtkosten, Eintrittsgeld, Kosten für die Führung und Betreuung. Rucksackverpflegung ist hier mitzubringen. red

• *Anmeldungen zu den Veranstaltungen nimmt ab Montag, 14. Juni, das Kulturamt der Kreisstadt St. Wendel, Telefon (0 68 51) 8 09 19 30, entgegen*

Im Internet:
sankt-wendel.de



Ein Klassiker: Stockbrot gibt's am abendlichen Lagerfeuer.